

LEO III Fund unterzeichnet Put-Option-Vereinbarung zum Erwerb des Automobil-Lenkungsgeschäfts von JTEKT für europäische OEMs

München / Osaka, 27. Februar 2026 – Lenbach Equity Opportunities III. GmbH & Co. KG („LEO III Fund“), ein von der DUBAG Investment Advisory GmbH („DUBAG Group“) hat mit der JTEKT Corporation eine Put-Option-Vereinbarung über den Erwerb von 100 % der Anteile an der JTEKT Europe SAS und der JTEKT Torsen Holdings S.A. unterzeichnet, die das Automobil-Lenkungsgeschäft von JTEKT für europäische OEM-Kunden („Zenith“) repräsentieren.

Mit der Transaktion soll Zenith als unabhängiger, innovationsgetriebener europäischer Tier-1-Zulieferer etabliert werden, mit dem klaren Ziel, seine Rolle als langfristiger Technologiepartner führender OEMs zu stärken.

Aufbau eines starken und unabhängigen europäischen Tier-1-Zulieferers

Als eigenständiges Unternehmen wird Zenith mit vollständiger organisatorischer Autonomie, einer eigenen Unternehmensführung und unabhängigen Systemen operieren. Ziel ist es, einen fokussierten, entwicklungsorientierten Tier-1-Zulieferer zu schaffen, der industrielle Exzellenz mit starken Engineering-Kompetenzen und einer engen Ausrichtung auf die Plattformstrategien der OEMs verbindet.

Die Unabhängigkeit wird eine schnellere Entscheidungsfindung, eine klarere Priorisierung von F&E-Investitionen und eine intensivere technische Zusammenarbeit mit den Entwicklungsteams der OEMs ermöglichen. Zenith will seine Position nicht nur als zuverlässiger Serienfertigungspartner, sondern auch als Entwicklungs- und Innovationspartner während des gesamten Fahrzeuglebenszyklus weiter stärken.

Im Rahmen seiner strategischen Roadmap beabsichtigt das Unternehmen, weiterhin in fortschrittliche Lenkungstechnologien zu investieren, darunter Lösungen der nächsten Generation wie Steer-by-Wire, und gleichzeitig seine Kompetenz in der Systemintegration insgesamt zu stärken und seine Basis an geistigem Eigentum zu schützen. Der Schwerpunkt wird weiterhin auf der Bereitstellung skalierbarer, hochwertiger und zukunftsorientierter Lenkungslösungen liegen, die auf die Anforderungen europäischer OEMs zugeschnitten sind.

Die DUBAG Group wird das Management bei der Umsetzung eines strukturierten Transformationsprogramms unterstützen und dabei auf ihre umfangreiche Erfahrung mit komplexen Carve-outs im Automobilbereich und industriellen Ausgliederungen zurückgreifen.

Transaktionsprozess und voraussichtlicher Abschluss

Die Transaktion unterliegt den üblichen Informations- und Konsultationsverfahren mit den zuständigen Arbeitnehmervertretungen in Frankreich, einschließlich des Verfahrens gemäß dem „Hamon-Gesetz“. Nach Abschluss dieser Schritte beabsichtigen die Parteien, den endgültigen Kaufvertrag zu unterzeichnen.

Die Transaktion unterliegt dann den üblichen behördlichen Genehmigungen, einschließlich der Fusionskontrolle und der Genehmigungen für ausländische Direktinvestitionen in den jeweiligen Rechtsordnungen. Der Abschluss der Transaktion wird derzeit für den Frühherbst 2026 erwartet.

Stellungnahme der Projektleitung

Sebastian Stalter, Direktor der DUBAG Group, kommentiert: „Wir sehen ein erhebliches Potenzial darin, Zenith als unabhängigen, hochspezialisierten europäischen Tier-1-Zulieferer mit starker technischer DNA zu positionieren. Unser Ziel ist es, in Lenkungstechnologien der nächsten Generation, insbesondere in Steer-by-Wire-Plattformen, zu investieren und die Rolle von Zenith als zuverlässiger Technologiepartner für OEMs zu stärken. Die Unabhängigkeit wird schnellere Entscheidungen, klarere strategische Prioritäten und eine intensivere Zusammenarbeit mit den Kunden ermöglichen.“

Über die DUBAG Group und den LEO III Fund

Die DUBAG Group wurde 2009 gegründet, hat ihren Sitz in München und ist eine schnell wachsende Investmentgesellschaft, die den Private-Equity-Fonds Lenbach Equity Opportunities III. GmbH & Co. KG verwaltet, der in mittelständische Unternehmen investiert, die sich in besonderen Situationen befinden, wie z. B. Unternehmensausgliederungen, Turnarounds, Nachfolgeprobleme in Familienunternehmen, komplexe Finanzierungsstrukturen und Tail-End-Situationen für Finanzinvestoren. Der LEO III-Fonds verfolgt eine paneuropäische Anlagestrategie mit besonderem Schwerpunkt auf der DACH-Region, Frankreich und Italien.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:



Christoph Mödder
Partner M&A

DUBAG Group
Thomas-Wimmer-Ring 1,
80539 Munich

T. +49 89 45 209 45 – 0
E. contact@dubag.eu

